

## Männer trauern auch- aber anders

Trauern Männer wirklich? Trauern sie anders? Was ist das „Andere“ der Männer- Trauer?

Mit diesen und ähnlichen Fragen beschäftigt sich ein Fachvormittag, am Freitag, den 13.11.2020 von 9:30- 13:30 Uhr in den Pfeifferschen Stiftungen, veranstaltet vom Trauerinstitut der Pfeifferschen Stiftungen.

Als Fachmann ist Dieter Steuer eingeladen. Dieter Steuer ist selbst betroffener Vater. Sein Sohn starb an Krebs. Er ist Heilpraktiker für Psychotherapie und in eigener psychotherapeutischer Praxis u.a. tätig als Trauerberater.



1997 hat er in Mainz eine der bundesweit größten Beratungsstellen für Trauernde Eltern und Kinder mitbegründet und viele Jahre geleitet. Hier hat er eine Vielzahl von Einzel- Paar- und Familienbegleitungen durchgeführt, sowie in der Begleitung unterschiedlichster Trauer- Gruppen eine breite Erfahrung gesammelt. Seit 2011 leitet und begleitet er, die von ihm gegründete AGUS- Selbsthilfegruppe in Mainz. Sein Fachwissen gibt er seit vielen Jahren als Fachreferent in der Qualifizierung von Trauerbegleiter\*innen an unterschiedlichen Einrichtungen weiter.

Er ist Gründungsmitglied des Bundesverbandes Trauerbegleitung (BVT).

Vor diesem Hintergrund wird uns Dieter Steuer mit einem Impulsvortrag und anschließender Gesprächsmöglichkeit in dieses Thema einführen.

Im Anschluss kommen zwei Männer zu Wort, die auf unterschiedliche Art und Weise ihre Kinder verloren haben. Sie werden davon berichten, wie sie ihre Trauer erlebt haben und noch immer erleben. Wie sich ihre Rolle, ihre Beziehung, ihr Selbstbild durch den Verlust verändert haben.

Der Leiter eines Notfallseelsorgeteams, Johannes Könitz, berichtet aus seinen Einsätzen über die Unterschiedlichkeit der Erstreaktionen von Männern und Frauen bei Einsätzen und wie geschlechtsspezifisch unterschiedlich die Männer und Frauen seines Teams mit Trauersituationen im Einsatz umgehen.

Wir freuen uns auf interessante und unterschiedliche Eindrücke und Informationen gute Begegnungen und Gespräche mit den Referenten und Ihnen!

Je nach aktueller Verordnung und Hygienekonzept ist geplant, dass wir im Anschluss an die Vorträge Zeit haben, miteinander in den Austausch zu kommen.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Leiterin des Trauerinstitutes, Frau Kirsti Gräf, schriftlich unter [trauerinstitut@pfeiffersche-stiftungen.org](mailto:trauerinstitut@pfeiffersche-stiftungen.org) möglich.

Der Unkostenbeitrag von 35 Euro kann direkt am Veranstaltungstag beglichen werden.